

**Essenz:** Liebliche Kinder, seid fest überzeugt und befolgt weiterhin jede einzelne Weisung des Vaters. Ihr werdet nur dadurch erhaben, dass ihr Seine Weisungen befolgt.

**Frage:** Welche Kinder werden als Gottes wahre Helfer bezeichnet?

**Antwort:** Diejenigen, die sich bemühen, ein Königreich zu beanspruchen und andere sich gleich machen. Diejenigen, die sich auf diese Weise im Dienst engagieren, sind Gottes wahre Helfer. Wenn andere Menschen dies sehen, werden auch sie kooperativ.

Om Shanti. Kinder, ihr hier angekommen und solltet allen Menschen raten, sich ebenfalls an Shiv Baba zu erinnern. Ihr wisst, dass dies Shiv Baba ist. Die Menschen besuchen Shivas Tempel, aber sie wissen nicht, wer Er ist. Kinder, nur ihr kennt Ihn. Erinnert eure Mitmenschen daher an Shiv Baba. Der Yoga des Intellekts einiger Kinder hier wandert umher und darum ist es eure Aufgabe, auch sie daran zu erinnern: „Brüder und Schwestern, erinnert euch an den Vater, von dem ihr eine Erbschaft empfangt. Ihr auf der körperlichen Ebene männlich und weiblich, aber ihr nun auf der spirituellen Ebene tatsächlich Brüder und Schwestern. Betrachtet die Menschen in den Vorträgen ebenfalls als eure Geschwister. Hier wird euch Seelen erklärt, sich an den Vater, den Schöpfer, zu erinnern. Ihr empfangt ein Erbe von Ihm. Die Wörter „Bruder“ und „Schwester“ sind ganz normal. Hier sagt der Vater: „Kinder, erinnert euch an Mich, euren Vater!“ Shiv Baba ist der Spirituelle Vater und Prajapita Brahma ist der weltliche Vater. Bap und Baba sagen beide: „Kinder, erinnert euch an den Vater und erlaubt dem Yoga eures Intellekts nicht, irgendwo umherzuwandern. Der Intellekt bleibt nicht stabil und dasselbe geschieht auf dem Pfad der Anbetung. Sie sitzen vor dem Bild Krishnas oder einer anderen Gottheit und drehen die Perlen eines Rosenkranzes. Ihr Intellekt wandert allerdings irgendwo umher. Wer sind diese Gottheiten? Wie und wann haben sie ihr Königreich erhalten? Das weiß niemand. Die Sikhs wissen, dass Guru Nanak die Sikhreligion erschaffen hat. Dann wurden seine Anhänger ebenfalls Gurus und nahmen Wiedergeburt. Niemand versteht diese Zusammenhänge und sie erinnern sich auch nicht ständig an Guru Nanak. Nun gut, wenn z.B. einige Menschen sich an den Guru Nanak, Buddha oder den Gründer ihrer Religion erinnern, dann wissen sie trotzdem nicht, wo sich diese Seele zurzeit aufhält. Sie sagen einfach, dass sie sich mit dem Licht verbunden habe oder jenseits des Klanges gegangen sei, oder sie sagen, dass Krishna allgegenwärtig sei; dass sie, wo immer sie hinschauen, nur Krishna oder Radhe sehen. Der Vater ist hier und erklärt: „Ihr Menschen Bharats wart Gottheiten. Eure Gesichter waren menschlich, aber euer Charakter war der von Gottheiten. Es gibt Bilder der Gottheiten, denn sonst würdet ihr das nicht verstehen. Nur der Vater kommt und erklärt den Zusammenhang zwischen Radhe und Krishna und Lakshmi und Narayan. Ihr könnt allen sagen, dass der Unkörperliche Baba uns unterrichtet. Alle Seelen sind ursprünglich körperlos. Sie sprechen und handeln durch die körperlichen Organe. Ein unkörperliches Wesen kann nicht sprechen. Ihr könnt erklären, dass unser Baba auch ihr Spiritueller Vater ist. Shiv Baba ist der Ozean des Wissens und des Friedens. Er ist der Unbegrenzte Vater, aber auch Er benötigt einen Körper. Er selbst sagt: „Ich betrete Brahmas Körper, denn nur dann kann die Religion der Brahmanen erschaffen werden. Die Schöpfung der Brahmanen findet durch Brahma statt. Daher erklärt der Vater nur euch Kindern Brahmas. Er unterrichtet nur euch, aber wir sind nicht Gott, weil wir Shiv Babas Kinder sind, nein. Ein Vater ist ein Vater und Kinder sind Kinder. Ja, wenn ein Kind erwachsen wird und selbst Kinder hat, dann ist es ein Vater geworden. Shiv Baba hat viele Kinder, aber Er erklärt es nur euch, weil ihr innerlich überzeugt seid und Seine Anweisungen befolgt. Man wird nur erhaben, indem man Shrimat befolgt. Ihr versteht nun, dass ihr Gottheiten werdet. Leben für Leben haben wir Loblieder für sie gesungen und indem wir Shrimat befolgen, werden wir nun selbst wieder Gottheiten. Ein Königreich wird erschaffen, aber nicht jeder wird Shrimat vollständig befolgen. Das Reich ist sehr groß ist und diejenigen, die Shrimat gemäß ihrer Möglichkeiten befolgen, sind unterschiedlich. Es gibt Bürger, Diener, Leichenbestatter usw. Alle werden benötigt! Ihr werdet Visionen haben, wie jemand aufgrund seiner Handlungen in der Familie eines Leichenbestatters Geburt nimmt und es wird kein Einzelfall sein. Es gibt auch hier die Zunft der Bestatter. Sie v und versammeln sich und wenn sie streiken... Aber so etwas gibt es im Goldenen Zeitalter nicht. Ihr habt auch ein Bild, auf dem ihr die Menschen fragt, was sie einmal werden wollen; ob sie z.B. ein Anwalt oder eine Gottheit werden wollen. Euer komplettes Königreich wird momentan erschaffen und das ist keine Kleinigkeit.

Der Unbegrenzte Vater sitzt hier vor euch und erklärt euch unbegrenzte Dinge. Sie sollten euch bewusst werden und ihr solltet euch bemühen, um in der Zukunft einen hohen Status beanspruchen zu können. Sagt euch: „Indem wir Shrimat befolgen, werden wir den erhabensten königlichen Status beanspruchen. Wenn wir andere uns gleich machen, werden wir als „Helfer Gottes“ bezeichnet. Niemand kann verborgen bleiben. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, wird euch alles klar werden. Man nennt es „Licht des Wissens“ Ihr erhaltet weiterhin Unterricht, aber eure Mitmenschen wissen nichts. Sie stellen weiterhin Bomben her und das nicht, um sie lediglich aufzubewahren. Anfangs kämpften die Menschen mit Schwertern, aber dann entwickelten sie wirksamere Waffen. Sie verstehen sogar, wie verheerend ihre Wirkung ist. Sie haben diese Waffen getestet. So viele starben, als nur eine Bombe über Hiroshima abgeworfen wurde. Sie haben seit dieser Zeit sehr große Fortschritte gemacht. Die Zerstörung wird nicht in einer Weise stattfinden, dass die Opfer in Krankenhäuser eingeliefert werden. Es wird keine Krankenhäuser mehr geben, weil gleichzeitig auch Erdbeben stattfinden. Niemand kann die Naturkatastrophen aufhalten. Sie sagen: „Alles liegt in Gottes Hand.“ Kinder, ihr versteht, dass der Umbruch stattfinden muss. Es wird Hungersnöte geben und es wird nicht einmal mehr Wasser geben. Ihr wisst, dass das nichts Neues ist. Dasselbe geschah auch im vorigen Kreislauf. Niemand hat das Wissen über den Kreislauf. Sie sagen, dass 3.000 Jahre vor Christi das Paradies existierte. Sie haben dann jedoch in den Schriften behauptet, dass die Dauer eines Kreislaufs Hunderttausende von Jahren beträgt. Niemand bemerkt diese Widersprüche. Sie hören einfach zu und sind dann einfach mit ihrer Arbeit usw. beschäftigt. Darum sagt Baba: „Bemüht euch nun schnell. Bleibt in Erinnerung und die Legierung wird entfernt werden. Werdet hier und jetzt satopradhan. Andernfalls werdet ihr schmerzhaft Erfahrungen machen und in die Abteilung eurer individuellen Religion gehen. Gott gibt euch Shrimat. Shri Krishna ist ein Prinz. Wie kann er deshalb jemandem Weisungen geben? Niemand versteht diese Dinge. Erklärt euren Mitmenschen mit viel Liebe, dass es gilt, sich an Shiv Baba zu erinnern. Shiv Baba Selbst sagt: „Erinnert euch immer an Mich allein.“ Er ist der Wohltäter. Löst euch von allen anderen und verbindet euch innerlich mit dem Einen. Ihr seid diejenigen, die das Boot Bharats an das andere Ufer bringen. Die Geschichte des wahren Narayan ist mit Bharat verbunden. Die Anhänger anderer Religionen werden dieser Geschichte niemals zuhören. Nur diejenigen, die zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten gehören, die sich von gewöhnlichen Menschen in Wesen wie Narayan verwandeln, nur sie werden der Geschichte der Unsterblichkeit zuhören. Sie waren Gottheiten in der Welt der Unsterblichkeit und mit Sicherheit werden sie wieder diesen Status erreichen. Jeder einzelne Wissenspunkt ist es wert, sich an ihn zu erinnern. Wenn euch nur eine einzige Sache davon bewusst wird, könnt ihr euch auch an alles andere erinnern. Erinnert euch an den Vater und achtet auch darauf, den Diskus der Selbsterkenntnis zu drehen. Ihr spielt jetzt hier eure Rolle mit Shiv Baba und ihr werdet bald nach Hause zurückkehren. Nur der Vater erklärt, was richtig und was falsch ist. Nur Shiv Baba ist die Wahrheit und alles andere ist falsch. Lebte denn Ravan auf Lanka? Diese Dinge gibt es im Goldenen oder Silbernen Zeitalter nicht. Lanka, das ist diese gesamte menschliche Welt und die ist gegenwärtig Ravans Königreich. Weil das so ist, erinnern sich alle Sitas an Rama, d.h. alle Anbeter sind Bräute und erinnern sich an Gott. Die Sannyasis verstehen diese Dinge nicht. Jeder ist unglücklich im Haus des Leids. Die Eiserne Zeit ist das Haus des Leids und das Goldene Zeitalter ist das sorgenfreie Haus. Hier gibt es Leid auf Schritt und Tritt. Baba bringt euch jetzt in den Himmel, der frei von Leid ist. Die Menschen hier sind in so großer Sorge. Wenn jemand stirbt, werden sie verrückt. Solche Dinge geschehen im Himmel nicht. Es gibt dort niemals unzeitgemäßen Tod, so dass die Ehefrau zur Witwe wird. Dort streifen sie ihr Körperkostüm ab und legen ein neues an, genau zur richtigen Zeit. Sie nehmen sich ein weibliches oder männliches Kostüm und zuvor haben sie eine Vision davon erhalten. Am Ende wisst ihr alles, wer was werden wird. Möglicherweise sagt ihr dann, dass ihr euch in der gesamten Zeit nicht ausreichend bemüht habt. Es macht jedoch keinen Sinn, euer Verhalten zu bereuen, denn die Chance ist dann bereits vertan. Darum sagt der Vater: „Kinder bemüht euch jetzt! Seid Meine „rechte Hand“ im Dienst und ihr werdet in das Königreich gehen. Entwickelt Eifer und Begeisterung für den Dienst. Es gibt Beispiele, dass ganze Familien begeistert Dienst tun. Man sagt, dass diese Familien viel Gutes tun und Mutter, Vater und die Kinder mit sehr viel Eifer in Gottes Dienst beschäftigt sind. Das ist doch gut, oder? Sie rennen dem Dienst hinterher. Ihr Kinder habt so viel Begeisterung dafür, euren Mitmenschen den Weg zu zeigen, damit diese Seelen glücklich werden. Wie vielen habt ihr schon den Weg gezeigt? Wenn ihr Samen sät, erschafft ihr Bürger. Niemand wird als König geboren. Zuerst sind sie Diener und dann können sie, indem sie sich bemühen, von Nichts zu etwas Großartigem werden.

Wenn andere sehen, dass ihr Dienst tut, werden auch sie begeistert sein und sagen: „Warum sollte ich mich nicht ebenfalls bemühen? Ansonsten wird mein Zustand in jedem Kreislauf gewöhnlich sein.“ Viele werden kommen und ihr Verhalten bereuen. Das Leid, das die Menschen jetzt erfahren, werdet ihr zu keiner anderen Zeit beobachten können. Weil Shrimat nicht befolgt wird oder weil so viele lasterhafte Handlungen begangen wurden, werdet am Ende Zeugen großen Leids sein; fragt gar nicht! Baba zeigt euch einen sehr einfachen Weg. Erinnert euch einfach an Shiv Baba und zeigt auch anderen diesen Weg. Ihr gehörtet zum Dharma der Gottheiten. So, wie es das Christentum und den Islam gibt, so gehört ihr dem Gottheiten-Dharma an. Sie sind die reinsten Wesen. Es gibt keine vergleichbare Religion und ihr bleibt einen halben Kreislauf lang rein. Man erinnert sich an den Himmel und die Hölle. Niemand versteht, was der Himmel ist. Der Vater inkarniert nur in Bharat und erweckt euch Kinder. Es ist ein Drama, das 5.000 Jahre dauert. Diejenigen, die Bewohner des Himmels waren, mussten Höllenbewohner werden, aber jetzt ist der Vater gekommen, um euch zu reinen Bewohnern des Himmels zu machen. Der Eine Bräutigam ist da und holt all seine Bräute in sein Haus, das frei von Leid ist. Erzählt deshalb zuallererst euren Mitmenschen, dass sie sich an den Vater erinnern sollen. Ansonsten wandert ihr Intellekt, während sie hier sitzen, weiterhin irgendwo umher. Dies ist auch ihre Angewohnheit auf dem Anbetungsweg. Der Vater hat darin Erfahrung. Der beste Beruf ist der eines Juweliers. Es ist sehr schwierig, zwischen echten und künstlichen Juwelen zu unterscheiden. Hier ist die Wahrheit ebenfalls im Verborgenen. Es gibt überall nichts als Unwahrheit, aber auch das ist im Drama so festgelegt. Ihr wisst, dass ihr die Schauspieler in diesem Drama seid und niemand kann die Bühne vorzeitig verlassen. Niemand kann ewige Befreiung erreichen. Alles muss mit Verständnis getan werden und ihr spielt weiterhin eure Rolle. Die gleiche Rolle wird sich dann im nächsten Kreislauf identisch wiederholen. Ihr werdet sehen, wie bald die Menschen in großer Zahl sterben. Der Umbruch muss stattfinden. Alle Seelen werden nach Hause in das Nirwana gehen. Ihr habt dieses Wissen. Viele Menschen werden davon profitieren, wenn ihr weiterhin eifrig euren Dienst verrichtet. Es wird ein großes Wunder sein, wenn eine komplette Familie beginnt, diesem Wissen zu folgen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Fahrt fort, Babas Shrimat zu befolgen, um von den schrecklichen Bildern des Umbruchs und allem Leid geschützt zu sein. Verrichtet gemäß Shrimat den Dienst, andere Menschen euch gleich zu machen.
2. Werdet im Dienst die „rechte Hand“ des Vaters. Zeigt den Seelen den Weg, wie sie glücklich werden können. Lasst alle daran teilhaben.

**Segen:** Mögt ihr frei von Sorgen (Nishchint) sein und immer auf der Grundlage eures Vertrauens (Nishchay) in einer stabilen und gefestigten Stufe verharren. Allzeit sorgenfrei zu sein, ist das Zeichen, dass man Vertrauen hat. Eine solche Seele kann in keiner Situation schwanken. Sie wird immer stabil und gefestigt sein. Egal was passiert, denkt nicht darüber nach. Fragt nicht, was geschehen ist oder warum es geschehen ist. Seid trikaldarshi und bleibt sorgenfrei, denn in jedem Schritt liegt Wohltat. Da ihr die Hand des wohlthätigen Vaters haltet, wird Er alles Widrige in etwas Wohltätiges verwandeln. Darum könnt ihr immer sorgenfrei bleiben.

**Slogan:** Diejenigen, die stets liebevoll sind, sind automatisch in jeder Aufgabe kooperativ.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*